

**PRESSEMELDUNG, Berlin 7.9.2020**

## **Schichtwechsel Spezial – denn auch Werkstattbetriebe sind systemrelevant.**

Jetzt erst recht – am 17. September 2020 ist wieder Schichtwechsel. Menschen mit und ohne Behinderungen tauschen für einen Tag ihren Arbeitsplatz. Aufgrund der Corona-Pandemie findet der Aktionstag in diesem Jahr anders und reduzierter statt. Dennoch tauschen Menschen ihren Arbeitsplatz und geben so Einblicke in den unterschiedlichen Umgang mit der Krise. „Komplett auf den Aktionstag zu verzichten, wäre aktuell kein gutes Zeichen gewesen. Inklusion darf nicht pausieren“, sagt Bettina Neuhaus, Geschäftsführerin der Landesarbeitsgemeinschaft der Werkstätten für behinderte Menschen Berlin e.V.

In Zeiten von Corona können sich zwar weniger Menschen unmittelbar beim Schichtwechsel begegnen. Jedoch bietet der Aktionstag die Möglichkeit, auf die Arbeitssituation in den Werkstätten während der Corona-Pandemie zu schauen: Wie haben es Menschen mit Behinderung erlebt, nicht mehr zur Arbeit kommen zu dürfen? Welche systemrelevanten Arbeiten werden in Werkstattbetrieben verrichtet? Was wird aus Inklusion, dem Recht auf Selbstbestimmung, wenn Menschen mit Behinderung pauschal zur Risikogruppe erklärt werden, ohne individuelle Berücksichtigung der Art der Beeinträchtigung?

„Trotz der Corona-bedingten, geringeren Zahl der Tauschpartner freuen wir uns wieder auf einen intensiven Austausch zwischen Menschen mit und ohne Behinderung, den Abbau von Barrieren und Vorurteilen“, ergänzt Bettina Neuhaus und betont: „Es hat sich gezeigt, dass viele Unternehmen, auch in diesen schwierigen Zeiten interessiert sind, Werkstätten als Teil der Arbeitswelt zu erleben.“

### **Bereit für den Perspektivwechsel?**

**Schichtwechsel Spezial – am 17. September 2020** – veranstaltet von der Landesarbeitsgemeinschaft Werkstätten für behinderte Menschen Berlin e.V. (LAG WfbM) und der Landesarbeitsgemeinschaft der Werkstatträte Berlin (LAG WR)

**Pressekontakt:** Bettina Neuhaus, LAG WfbM Berlin e.V.

Tel. 030/484 9582-21, [Bettina.Neuhaus@wfbm-berlin.de](mailto:Bettina.Neuhaus@wfbm-berlin.de)

Die Website [www.schichtwechsel-berlin.de](http://www.schichtwechsel-berlin.de), [Facebook](#) und [Instagram](#) bieten weitere Informationen und Erfahrungsberichte zum Aktionstag.

**Fotos** zum Download finden Sie unter: <http://www.schichtwechsel-berlin.de/presse/>

Die Meldung ist zum Abdruck frei. Um ein Belegexemplar wird gebeten.



# LAG WfbM

Landesarbeitsgemeinschaft  
Werkstätten für behinderte Menschen e.V.



## **LAG WfbM und LAG Werkstatträte**

Die Landesarbeitsgemeinschaft der Werkstätten für behinderte Menschen Berlin e. V. (LAG WfbM) ist ein Zusammenschluss der 17 Werkstätten in Berlin, die mit einer großen Auswahl an Arbeits-, Bildungs- und Fördermöglichkeiten über das gesamte Stadtgebiet verteilt sind. Die Werkstatträte sind die gewählte Selbstvertretung der Werkstattbeschäftigten in Berlin. Beide Partner arbeiten gemeinsam daran, Begegnungen zu schaffen und über Menschen und ihre Leistungen in den Werkstätten aufzuklären.

Im vergangenen Jahre nahmen 450 Menschen und fast 100 Unternehmen und Organisationen berlinweit am Schichtwechsel teil – darunter große Unternehmen wie die Berliner Feuerwehr, Berliner Wasserbetriebe, BVG, Deutsche Bahn AG, Polizei Berlin und Siemens – genauso wie zahlreiche engagierte kleine und mittelständische Unternehmen. Der Schichtwechsel wird zum vierten Mal ausgerichtet.

## **17 Werkstätten, 120 Arbeitsbereiche, 10.000 Beschäftigte**

Die 17 Werkstätten in Berlin sind Orte der Kreativität und wirtschaftlicher Innovation. Im Mittelpunkt der Angebots- und Arbeitsgestaltung stehen die rund 10.000 Beschäftigten mit ihren individuellen Fähigkeiten, und unterschiedlichen Interessen. Sie fertigen in inklusiver Arbeit hochwertige Produkte und bieten privaten, gewerblichen und öffentlichen Kunden ein breites Spektrum an professionellen Dienstleistungen an. Ob Malerarbeiten, Mediendigitalisierung, Verpackung oder gastronomische Angebote – die Beschäftigten realisieren individuelle Wünsche ebenso wie die Komplettabwicklung komplexer Aufträge als DIN EN ISO zertifizierte Lieferanten der Industrie.